

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nr. 5.

Mittwoch, den 17. Mai

1893.

Die Beförderung des Studiums der Theologie betreffend.

Nr. 4158. An den Hochwürdigen Klerus der Erzdiöcese:

Mit Erlaß vom 16. Februar 1888 Nr. 1725 — Anzeigebll. 1888 Nr. 4 — haben wir kraft der Uns vom hl. Vater Papst Leo XIII. mit Rescript der S. Congreg. Concil. vom 1. Februar 1888 auf fünf Jahre verliehenen Vollmacht allen Priestern, welche mit diesseitiger Ermächtigung an Sonn- und gebotenen Feiertagen hinhiren, sofern sie nicht zwei Pfarreien pastoriren, die Erlaubniß erteilt, in einem dieser Opfer eine bestellte oder gestiftete Messe zu appliciren unter der Bedingung, daß sie das betreffende Stipendium ungeschmälert zur Unterstützung der Priesteramtsandidaten an uns einsenden.

Ferner haben wir allen Pfarrern, Pfarrverwesern und mit pfarrlicher Seelsorge betrauten Geistlichen kraft der gleichen Vollmacht auf die nämliche Zeitdauer Dispens von der Applicatio pro populo an den abgestellten Feiertagen erteilt unter der Bedingung, daß sie an diesen Tagen eine anderweite Application verrichten und das hiefür empfangene Stipendium gleichfalls dem berührten guten Zweck zuwenden.

Unter Rückbezug auf die genannte Veröffentlichung, deren einzelne Bestimmungen wir in Allem aufrecht erhalten, verlängern wir andurch kraft der Uns vom hl. Vater mit Rescript der S. Congreg. Concil. vom 29. April l. J. übertragenen Fakultät die oben angeführte zweifache Erlaubniß auf weitere fünf Jahre.

Freiburg, den 12. Mai 1893.

† Johannes Christian,
Erzbischof.

Die Applicationspflicht an den abgestellten Feiertagen betreffend.

Nr. 3824. Die mit Erlaß vom 3. Mai 1888 Nr. 3941 — Anz.-Blatt 1888 Nr. 10 — den mit Verwaltung zweier selbstständiger Pfarreien betrauten Priestern erteilte Dispens von der Verpflichtung, an den abgestellten Feiertagen für jede Pfarrei zu appliciren, wird kraft der vom hl. Stuhle gewährten Vollmacht vom 17. April l. J. hiemit auf weitere fünf Jahre verlängert.

Freiburg, den 4. Mai 1893.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Pastoralconferenzen pro 1893 betreffend.

Nr. 4143. Wir bestimmen hiemit für die diesjährigen Pastoralconferenzen folgende Themata:

1. Hervorragende Stellung und eminente Wichtigkeit der Opferidee in der katholischen Glaubenslehre, im kirchlichen Cultus und im christlichen, besonders im priesterlichen Leben.
2. Was ist von der neuerdings oft gebrauchten Phrase zu halten: Religion ist Privatfache? Wie kann der Seelsorger deren Hohlheit und Gefährlichkeit dem Volke begreiflich machen?
3. Inwiefern liegt es im seelsorgerlichen Interesse, daß die althergebrachten Volkstrachten erhalten werden? Was kann der Seelsorger direct oder indirect dafür thun?

Freiburg, den 12. Mai 1893.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründcausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Cubigheim, Decanats Buchen, mit einem Einkommen von 1280 *M.*, außer 79 *M.* 40 *S.* für Abhaltung der gestifteten, theilweise auf der Pfründe ruhenden Jahrtage.

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seiten Allerhöchstdeßelben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichtes einzureichen.

II.

Mühlhausen, Decanats Engen, mit einem Einkommen von 2106 *M.*, außer 240 *M.* 07 *S.* für Abhaltung der Jahrtage und 23 *M.* 65 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten und eine Provisoriumsschuld von restlich circa 118 *M.* durch eine jährliche Abgabe von 50 *M.* auf Kapital und Zins an den Kirchenfond Mühlhausen zu tilgen.

Reichenau-Niederzell, Decanats Konstanz, mit einem Einkommen von 1452 *M.*, außer 123 *M.* für Abhaltung der Jahrtage und für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, eine zu 4^o verzinsliche Provisoriumsschuld von circa 640 *M.* durch eine jährliche Zahlung von 200 *M.* auf Kapital und Zins an den Kirchenfond Reichenau-Niederzell abzutragen.

Die Bewerber um diese Pfründen haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung durch ihre vorgelegten Decanate an Seine Excellenz, den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof zu wenden.

III.

St. Georgen, Decanats Breisach, mit einem Einkommen von 2387 *M.*, außer 245 *M.* 20 *S.* Gebühren für Abhaltung der gestifteten Jahrtage und 4 *M.* 28 *S.* für Abhaltung von Professionen.

Die Bewerber um diese der Terna unterworfenen Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Designation von Seiten Allerhöchstdeßelben innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgelegten Decanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichtes einzureichen.

IV.

Gendorf, Decanats Meßkirch, mit einem Einkommen von 1224 *M.*, außer 123 *M.* 62 *S.* Gebühren für Abhaltung der gestifteten Jahrtage, worunter 13 *M.* 11 *S.* für 19 auf der Pfründe selbst ruhenden Sacra, und außer 38 *M.* 43 *S.* für besondere kirchliche Einrichtungen und mit der Verbindlichkeit, eine Provisoriumsschuld von restlich 296 *M.* 91 *S.* durch eine jährliche Zahlung von 24 *M.* auf Kapital und 4^{1/2} %igen Zins zu tilgen.

Schwanningen, Decanats Stühlingen, mit einem Einkommen von 1423 *M.* und 92 *M.* 08 *S.* Anniversar-gebühren.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Fürstenberg gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgelegten Decanate bei der Fürstlich Fürstenbergischen Domänenkanzlei in Donaueschingen einzureichen.

Pfründebesetzungen.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst zu Leiningen auf die Pfarrei Hainstadt, Decanats Wallbüren, präsentirten Pfarrer Gustav Weiland, bisher Präbendeverweser in Breisach, wurde den 18. April l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit, dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Karlsdorf, Decanats Bruchsal, präsentirten bisherigen Pfarrer Konrad Müller in Mauer, wurde den 18. April l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Kaplanei Untermettingen, Decanats Stühlingen, präsentirten Kaplan Wunibald Bofch, bisher Pfarrverweser daselbst, wurde dem 19. April l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Fürstenberg, Decanats Billingen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Richard Michele in Rheinheim wurde den 24. April l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Adelhauseu-Wehre, Decanats Breisach, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Engelbert Jung daselbst wurde den 1. Mai l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Excellenz, der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Pfarrei Achdorf, Decanats Billingen, dem bisherigen Pfarrverweser Karl Wickenhauser daselbst verliehen und hat derselbe den 2. Mai l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Excellenz, der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Pfarrei Billafingen, Decanats Beringen, dem bisherigen Decan Stadtpfarrer Franz Xaver Miller in Gammertingen verliehen und hat derselbe den 2. Mai l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der vom Erzbischöflichen Ordinariat in Vorschlag gebrachten drei Bewerber den bisherigen Kuratieverweser Karl Graf in Mühlburg auf die Pfarrei Steinmauern, Decanats Gernsbach, designirt und hat derselbe den 4. Mai l. J. die canonische Institution erhalten.

Diensternennung.

Vom venerabeln Landkapitel Weinheim wurde Pfarrer Adolf Mannert in Handschuchsheim zum Definitor gewählt und mit Erlaß des Erzbischöflichen Ordinariates vom 27. April l. J. Nr. 3578 bestätigt.

Besetzungen.

- Den 11. April l. J.: Priester Wilhelm Becker in Baden als Vicar nach Destringen.
Karl Hasenfuß, Vicar in Destringen als Pfarrverweser nach Sandhausen.
- Den 13. " " August Baumeister, Pfarrverweser in Erffingen als Kuratieverweser nach Mühlburg.
Karl Emil Mayer, Kaplaneiverweser in Allensbach als Pfarrverweser nach Tiefenbronn.
Pfarrer Karl Hättig, Pfarrverweser in Steinmauern als Kaplaneiverweser nach Allensbach.
Dskar Noë, Pfarrverweser in Grüningen i. g. E. nach Thannheim.
Pfarrer Josef Schmitt, Pfarrverweser in Reuthe i. g. E. nach Grüningen.
Ludwig Goth, Vicar in Weingarten als Pfarrverweser nach Reuthe.
Gustav Dreher, Vicar in Herrischried i. g. E. nach Weingarten.
Josef Klee, Vicar in Hemsbach i. g. E. nach Gündelwangen.
Alexander Lambert Maier, Vicar in Mosbach i. g. E. nach Hemsbach.

- Den 18. April l. J.: Stephan Illig, Vicar in Sandhofen i. g. C. nach Elgersweier.
 Sebastian Merkert, Pfarrverweser in Ringsheim i. g. C. nach Sandhofen.
 Den 20. " " Alois Schneider, Pfarrverweser in Liptingen i. g. C. nach Jungingen.
 Den 22. " " Franz Albin Hollerbach, Vicar in Feldkirch als Pfarrverweser nach Sentenhart.
 Den 24. " " Peter Ziegler, Vicar in Wiesenthal i. g. C. nach Feldkirch.
 Den 25. " " Mainrad Mayer, Vicar in Geisingen i. g. C. nach Thengendorf.

S t e r b f ä l l e .

- Den 1. Mai: Gustav Adolf Wenz, resign. Pfarrer von Oberachern, † in Hausen a. d. M.
 Den 6. Mai: Ludwig Jung, Geistl. Rath, Zubelpriester, absent. Pfarrer von Roth, † in Schiltigheim.
 Den 11. Mai: Eduard Stark, Pfarrer in Assamstadt.
 R. I. P.

M e ß n e r - u n d O r g a n i s t e n d i e n s t - B e s e z u n g e n .

Von dem Erzbischöflichen Ordinariat wurden als Messner, Glöckner und Organisten bestätigt:

- Den 26. Januar l. J.: Schuhmacher Gottfried Wickenhauser als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Rohrbach (Amts Eppingen).
 Den 3. Februar " Hauptlehrer Otto Birkle als Organist an der Pfarrkirche zu Schelingen.
 Hauptlehrer Georg Schweiger als Organist an der Pfarrkirche zu Oberwittstadt.
 Hauptlehrer K. Better als Organist an der Pfarrkirche zu Wahlwies.
 Landwirth Albert Held als Messner und Glöckner an der Filialkirche zu Horheim.
 Den 9. Februar " Hauptlehrer Wilhelm Hall als Organist an der Pfarrkirche zu Ebnet.
 Hauptlehrer August Reinhart als Organist an der Pfarrkirche zu Ilmensee.
 Hauptlehrer Karl Hertel als Organist an der Pfarrkirche zu Weinheim.
 Schneider Josef Farrenkopf als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Buchen.
 Den 16. " " Hauptlehrer Ph. Huber als Organist an der Filialkirche zu Langenbrend.
 Landwirth Johann Stoffel als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Böhlingen.
 Käupelebauer Anton Sum als Messner und Glöckner an der Kapelle zu Rankach.
 Den 2. März " Hauptlehrer Wilhelm Braun als Organist an der Pfarrkirche zu Wittichen.
 Landwirth Friedrich Kessler als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Roggenbeuern.
 Matthäus Mark als Messner und Glöckner an der Filialkirche zu Reuthe.
 Hauptlehrer Emil Zimmermann als Organist an der Pfarrkirche zu Petersthal.
 Den 16. " " Emil Weißenberger als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche in Bühl (Amt Waldshut).
 Den 6. April " Landwirth Anton Durler als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Hochemmingen.
 Tagelöhner Mauritius Fehrenbacher als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Pföhren.
 Landwirth Wilhelm Kuhn als Messner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Hundheim.
 Hauptlehrer Karl Scheurer als Organist an der Pfarrkirche zu Luttingen.
 Den 13. " " die Hauptlehrer Josef Brännig, Gustav Mönch und Friedrich Köhler als Organisten an der Pfarrkirche zu Buchen.

F r o m m e S t i f t u n g e n .

Zur Heiligenpflege Heiligenzimmern 100 M. von Jakob Schellhammer zu einer hl. Messe für die † Antonia Schellhammer, deren Eltern und Geschwister.

Zur Heiligenpflege Kettenacker 100 M. von Wittve Katharina Schmid zu einer hl. Messe für die † Peter Acker und seine Ehefrau Elisabeth Fischer.

Zur Heiligenpflege Salmendingen 200 M. von Wittve Rosina Maichle geb. Straubinger zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Andreas Maichle, ihren † Sohn Karl und nach Ableben auch für sich selbst.

Zur Heiligenpflege Trochtelzingen 100 M. von Kaufmann Marquard Spohn zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Victoria geb. Brucker und seine † Tochter Victoria.

Zur Heiligenpflege Bittelbronn 100 M. von Johannes Schäfer von Honstetten zu einer hl. Messe für Stephan Schäfer und Monika Schäfer.

Zur Heiligenpflege Grnol 100 M. von Helena Pfister zu einer hl. Messe für die † Franziska Pfister und für sich selbst.

Zur Heiligenpflege Stetten bei Haigerloch 100 M. von

den Mitgliedern des Militärvereins zu einer hl. Messe für die † Mitglieder.

Zur Heiligenpflege **Steinhilben** 120 *M.* von Wittwe Agnes Heinzelmänn geb. Knupfer zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Michael Heinzelmänn und nach Ableben auch für sich selbst.

Zu derselben 225 *M.* von Augustin Heinzelmänn zu einem Seelenamt für seine † Tochter Crescentia Heinzelmänn und nach Ableben auch für sich und die † Familienglieder.

Zur Heiligenpflege **Magenbuch** 200 *M.* von Wendelin Heinzler zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Crescentia geb. Ringgenburger und nach Ableben auch für sich und seine Verwandten.

Zur Heiligenpflege **Trochtelfingen** 200 *M.* von Xaver Eisele zu einem Seelenamt für seine † Eltern Mathias Eisele und Margaretha geb. Wezel.

Zur Heiligenpflege **Imnan** 100 *M.* von Bernhard Eger zu einer hl. Messe für seinen † Sohn Fridolin Eger.

Zu derselben 200 *M.* von Christian Kiegel zu einem Seelenamt für seine † Brüder David und Hugo Kiegel.

Zur Pfarrkirchenpflege **Kettenacker** 100 *M.* von Fidel Hammer zu einer hl. Messe für seine † Eltern Johannes Hammer und Rosina geb. Wiener.

Zur Heiligenpflege **Meldingen** 200 *M.* von Johann Nepomuk Schanz zu einer Jahrtagsmesse mit Almosen für seine † Ehefrau Walburg geb. Biesel, seine † Töchter Maria und Mathilde und ihre Familien, sowie nach Ableben auch für sich selbst und seine noch lebenden Kinder Theresia, Rosa und Josef.

Zur Heiligenpflege **Gammertingen** 200 *M.* von dem † Evarist Fauler zu einem Seelenamt für sich und seine † Ehefrau Johanna geb. Schneider.

Zu derselben 100 *M.* von Theresia Keiser geb. Spohn zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Gedeon Keiser und nach Ableben auch für sich selbst.

Zu derselben 100 *M.* von Margaretha Doldinger zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Johann Baptist Doldinger und Maria Anna Ucker, sowie nach Ableben auch für sie selbst.

Zu derselben 200 *M.* von Theresia Schaber zu einem Seelenamt für ihren † Chemann Wilhelm Schaber, für sich selbst und für ihre Eltern Johann Buck und Anna Maria geb. Schmid.

Zur Heiligenpflege **Harthausen** 100 *M.* von Wittwe Martina Manz geb. Hagg zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Casimir Manz und ihren † Sohn Johann Georg Manz, sowie nach Ableben auch für sich selbst.

Zur Heiligenpflege **Salmendingen** 420 *M.* von Wittwe Johanna Vogel geb. Maichle zu einem Seelenamt mit Almosen für ihren † Chemann Kaspar Vogel und nach Ableben auch für sich selbst mit Einschluß der Familienangehörigen.

Zur Heiligenpflege **Beringendorf** 200 *M.* von Mathias Lacher zu einem Seelenamt für den † Stephan Hagg und dessen Ehefrau Victoria geb. Mezger.

Zur Heiligenpflege **Bittelbrunn** 100 *M.* von Katharina Kost zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Wendelin Kost und nach Ableben auch für sich selbst.

Zur Heiligenpflege **Hansen i. K.** 100 *M.* von Wittwe Kunigunde Weith zu einer hl. Messe für ihren † Chemann Alexander Weith, ihre † Eltern Ignaz und Johanna Siegele und ihre † Brüder Ignaz und Leo, sowie nach Ableben auch für sich selbst.

Zur Pfarrpfunde **Klosterwald** 100 *M.* von Xaver

Schneider in Otterswang zu einer hl. Messe für seine † Mutter Anna Maria Hofbein und deren † Schwester Aloisia Hofbein von Leibertingen.

Für das **Erzb. Armenkinderhaus zu Kiegel**

gingen direct bei diesem ein von der Pfarrei Herbolzheim 22 *M.*, Bleichheim-Nordweil 10 *M.*, Endingen 17 *M.*, Hecklingen 14 *M.* 35 *S.*, Bombach 5 *M.*, Kenzingen 12 *M.* 54 *S.*, St. Georgen, aus der Hinterlassenschaft des † Pfarrers Krizowsky 25 *M.*, Kenzingen, von Herrn Medizinalrath Dr. Schwörer 3 *M.*

Beiträge für die **Väter am hl. Grabe**

vom 1. April 1892/93. — Collecte 1892.

Exempte Pfarreien: Freiburg-Münster-pfarrei 216 *M.* 57 *S.*; St. Peter 15 *M.*

Decanat Bischofsheim: Borthal 15 *M.*; Bronnbach 43 *M.* 84 *S.*; Dittwar 6 *M.*; Dörlesberg 22 *M.*; Eiersheim 5 *M.*; Freudenberg 8 *M.*; Gamburg 6 *M.*; Giffingheim 6 *M.*; Großrinderfeld 20 *M.*; Hochhausen 14 *M.*; Hundheim 9 *M.* 50 *S.*; Impfingen 6 *M.*; Königheim 12 *M.*; Rauenberg 4 *M.* 64 *S.*; Reicholzheim 7 *M.*; Uiffingheim 6 *M.*; Werbach 10 *M.*; Werbachhausen 10 *M.*; Wertheim 22 *M.*

Decanat Breisach: Biengen 8 *M.* 22 *S.*; Breisach 8 *M.* 60 *S.*; Breitnau 18 *M.*; Bremgarten 9 *M.* 25 *S.*; Buchenbach 17 *M.*; Ebnet 11 *M.* 54 *S.*; Ebringen 10 *M.* 50 *S.*; Eschbach 12 *M.*; Gottenheim 5 *M.* 80 *S.*; Grunern 12 *M.* 49 *S.*; Gündlingen 3 *M.*; Güntersthal 6 *M.* 16 *S.*; Hintergarten 8 *M.*; Hofzgrund 4 *M.* 50 *S.*; Horben 8 *M.*; Kappel 7 *M.*; Kirchhofen 7 *M.*; Krozingen 8 *M.* 50 *S.*; Merdingen 2 *M.* 26 *S.*; Merzhausen 2 *M.* 50 *S.*; Munningen 7 *M.* 17 *S.*; Niederrimsingen 6 *M.*; Oberried 20 *M.* 50 *S.*; Oberriemsingen 5 *M.* 30 *S.*; St. Georgen 41 *M.* 50 *S.*; St. Trudpert 20 *M.*; St. Ulrich 2 *M.* 10 *S.*; Scherzingen 3 *M.*; Schlatt 1 *M.* 60 *S.*; Umkirch 6 *M.* 47 *S.*; Waldau 9 *M.* 30 *S.*; Waltershofen 7 *M.*; Wittnau 4 *M.*

Decanat Bruchsal: Bauerbach 10 *M.*; Bretten 8 *M.* 30 *S.*; Bruchsal: Hofpfarre 11 *M.*; Stadtpfarrei 23 *M.*; St. Peter 15 *M.*; St. Paul 16 *M.*; Büchenau 10 *M.*; Büchig 10 *M.*; Flehingen 10 *M.*; Forst 13 *M.*; Heildesheim 5 *M.*; Helmsheim 4 *M.*; Jöhlingen 10 *M.*; Karlsdorf 15 *M.*; Reibshheim 8 *M.* 50 *S.*; Reuthard 8 *M.* 50 *S.*; Obergrombach 10 *M.* 23 *S.*; Oberwimsheim mit Neuenbürg 9 *M.*; Sickingen 3 *M.* 86 *S.*; Ubstadt 16 *M.*; Untergrombach 13 *M.*; Weingarten 9 *M.* 50 *S.*; Wöschbach 7 *M.* 50 *S.*

Decanat Buchen: Adelsheim 6 *M.* 45 *S.*; Berolzheim 12 *M.*; Brezingen 9 *M.*; Buchen 26 *M.* 20; Erfeld 5 *M.* 15 *S.*; Eubigheim 1 *M.* 82 *S.*; Gerichtstetten 5 *M.* 10 *S.*; Göppingen und Rinschheim 16 *M.*; Hardheim 20 *M.* 50 *S.*; Höpplingen 9 *M.*; Dornberg 1 *M.*; Osterburfen 14 *M.*; Pflüfingen 8 *M.*; Rosenberg 3 *M.*; Schweinberg 14 *M.*; Waldstetten 10 *M.*

Decanat Endingen: Achkarren 3 *M.* 40 *S.*; Bödingen 2 *M.* 62 *S.*; Burkheim 5 *M.*; Endingen 18 *M.*; Forchheim 16 *M.*; Fechtingen 5 *M.* 65 *S.*; Kiechlinzbergen 9 *M.*; Oberbergen 1 *M.* 50 *S.*; Oberhausen 8 *M.* 50 *S.*; Oberrothweil 2 *M.* 10 *S.*; Kiegel 10 *M.* 18 *S.*; Schelingen 1 *M.*; Wyhl 17 *M.*

Decanat Engen: Binningen 12 *M.*; Blumenfeld 5 *M.* 50 *S.*; Büßlingen 29 *M.* 24 *S.*; Duchlingen 6 *M.*; Eigeltingen 4 *M.*; Emmingen a. E. 2 *M.* 50 *S.*; Engen

15 M.; Friedingen 2 M.; Honstetten 15 M. 44 S.; Mauenheim 2 M.; Mühlhausen 10 M. 91 S.; Renzingen 4 M. 08 S.; Drßingen 9 M. 50 S.; Riedöschingen 2 M. 40 S.; Steißlingen 15 M.; Thengendorf 26 M.; Volkertshausen 6 M. 20 S.; Watterdingen 5 M. 31 S.; Weiterdingen 1 M. 73 S.; Welschingen 5 M. 40 S.

Decanat Ettlingen: Au a. Rh. 11 M. 28 S.; Bulach 6 M. 72 S.; Burbach 12 M.; Busenbach 4 M. 50 S.; Darlanden 11 M. 80 S.; Durlach 5 M.; Dürmersheim 25 M. 85 S.; Ettlingen 13 M. 50 S.; Ettlingenweier 14 M. 62 S.; Karlsruhe: Hauptkirche 68 M. 76 S.; Curatie 12 M.; Malsch 12 M.; Mörtsch 14 M. 41 S.; Forchheim 5 M. 86 S.; Moosbrunn 5 M. 31 S.; Mühlburg 3 M.; Reichenbach 4 M. 40 S.; Schöllbrunn 10 M. 40 S.; Speffart 8 M.; Stupferich 8 M. 50 S.; Wölkersbach 7 M.

Decanat Freiburg: Bleibach 14 M. 26 S.; Bleichheim 4 M. 80 S.; Bombach 2 M.; Buchholz 8 M.; Elzach 14 M. 35 S.; Emmendingen 10 M.; Freiburg: St. Martin 37 M. 50 S. und vom Marienhaus 40 M.; Glotterthal 27 M.; Heimbach 5 M.; Herdern 10 M. 41 S.; Hochdorf 5 M.; Kenzingen 8 M. 70 S.; Lehen 8 M. 21 S.; Nevershausen mit Holzhausen 18 M.; Oberbiederbach 4 M.; Oberprechtal 10 M.; Obersimonswald 6 M. 07 S.; Oberspitzenbach 1 M. 81 S.; Oberwinden 7 M.; Siegelau 2 M. 50 S.; Untersimonswald 9 M. 25 S.; Waldkirch 38 M.; Yach 10 M.; Zähringen 5 M.

Decanat Geislingen: Auldingen 4 M.; Eßlingen 8 M.; Geislingen 7 M. 50 S.; Gutmadingen 6 M. 31 S.; Haltungen 4 M. 27 S.; Hochemmingen 5 M. 02 S.; Immendingen 8 M.; Ippingen 3 M. 84 S.; Kirchen 6 M. 35 S.; Leipferdingen 10 M. 23 S.; Möhringen 8 M.; Stetten 2 M.; Sunthausen 3 M.; Unterbaldingen 3 M.

Decanat Gernsbach: Baden 100 M. 81 S.; Klosterkirche 20 M.; Balg 3 M. 50 S.; Vietigheim 21 M.; Ebersteinburg 4 M. 66 S.; Elchesheim 8 M. 14 S.; Forbach 12 M.; Gernsbach 23 M.; Haueneberstein 15 M.; Kuppenheim 25 M.; Lichtenthal 18 M.; Michelbach 4 M. 20 S.; Muggensturm 10 M. 50 S.; Niederbühl 17 M. 79 S.; Oberweier 4 M. 20 S.; Detigheim 18 M. 14 S.; Doß 8 M.; Ottenau 7 M.; Raftatt 31 M.; Rothenfels 10 M. 76 S.; Selbach 6 M.; Steinmauern 12 M.; Weisenbach 10 M.

Decanat Hegau: Arlen 28 M. 30 S.; Bankholzen 6 M. 64 S.; Biethingen 4 M. 65 S.; Bohligen 9 M. 30 S.; Gailingen 15 M. 91 S.; Gottmadingen 12 M. 43 S.; Hausen a. N. 3 M. 71 S.; Hemmenhofen 4 M. 31 S.; Hilzingen 2 M. 67 S. und Ebringen 1 M. 57 S.; Horn 3 M.; Dehningen 17 M. 25 S.; Randegg 5 M. 40 S.; Riedheim 1 M. 92 S.; Rielsingen 5 M.; Schienen 4 M.; Singen 20 M.; Ueberlingen a. R. 7 M. 16 S.; Wangen 7 M. 50 S.; Weiler 4 M. 75 S.; Wiechs 2 M. 50 S.; Worblingen 4 M. 10 S.

Decanat Heidelberg: Dilsberg 6 M. 60 S.; Heidelberg 78 M. 27 S.; Ißvesheim 5 M.; Leimen 9 M. 05 S.; Mannheim ob. Pfarrei 62 M. 13 S.; Neckarau 15 M. 30 S.; Neckargemünd 14 M.; Neckarhausen 16 M.; Nußloch 10 M.; Rohrbach 5 M.; Sandhausen 3 M. 50 S.; Schwegingen 11 M.; Seckenheim 9 M.; Walldorf 12 M.; Wieblingen 11 M.; Wiesenbach 3 M. 20 S.; Wiesloch 15 M.; Ziegelhausen 8 M.

Decanat Klettgau: Altenburg 3 M. 15 S.; Degernau 14 M.; Erzingen 13 M. 55; Grießen 10 M.; Hohenthengen 6 M.; Jestetten 23 M. 60 S. u. v. B. C. D. 80 M. 3. Trost d. armen Seelen; Lienheim 2 M.; Lott-

stetten 10 M.; Oberlauchringen 6 M.; Schwerzen 6 M. 05 S.

Decanat Konstanz: Böhringen 4 M. 70 S.; Dettingen 5 M. 10 S.; Dingelsdorf 3 M. 10 S.; Konstanz St. Stefanspf. 4 M. 68 S. und von Hrn. Pfr. Bundschuh 20 M.; Ligelstetten 1 M. 90 S.; Markelfingen 5 M. 91 S. und Hr. Def. Früh 3 M.; Radolfzell 22 M. 98 S.; Wollmatingen 6 M.

Decanat Krautheim: Aßmstadt 13 M.; Ballenberg 18 M. 30 S.; Gommersdorf 10 M.; Hüngheim 7 M.; Klepsau 15 M.; Krautheim 7 M.; Oberwittstadt 19 M. 60 S.; Windischbuch 4 M. 63 S.; Wingenhofen 3 M.

Decanat Lahr: Altdorf 4 M. 35 S.; Berghaupten 6 M.; Diersburg 4 M. 50 S.; Elgersweier 3 M.; Ettenheim 22 M.; Ettenheimmünster 10 M.; Friesenheim 40 M.; Grafenhausen 7 M. 40 S.; Haslach 25 M.; Herbolzheim 33 M. 72 S.; Hofweier 5 M. 09 S.; Kappel a. Rh. 20 M.; Rippenheim 5 M. 40 S.; Kürzell 27 M.; Lahr 12 M. 26 S.; Wahlberg 10 M.; Mühlbach 8 M. 13 S.; Müllen 6 M. 93 S.; Münchweier 6 M. 74 S.; Niederschopfheim 10 M.; Oberschopfheim 14 M.; Ottenheim 14 M. 30 S.; Prinzbach 6 M. 26 S.; Reichenbach 12 M.; Rüst 5 M.; Schuttern 9 M.; Schutterthal 20 M. 50 S.; Schutterwald 25 M. 83 S.; Schweighausen 4 M. 66 S.; Seelbach 25 M. 38 S.; Steinach 17 M. 50 S.; Wagenstadt 4 M.; Walterzweier 10 M.; Welschensteinach 8 M.; Zunsweier 5 M.

Decanat Lauda: Bogberg 12 M. 50 S.; Distelhausen 7 M.; Dittighausen 11 M.; Gerchsheim 10 M. 10 S.; Gerlachshausen 12 M. 50 S.; Heckfeld 4 M.; Ilmpfan 8 M. 25 S.; Königshofen 37 M. 75 S.; Krensheim 2 M. 75 S.; Kützbrunn 4 M.; Kupprichhausen 6 M. 50 S.; Lauda 13 M.; Meßelhausen 4 M. 50 S.; Oberbalbach 10 M.; Oberlauda 9 M.; Poppenhausen 13 M. 50 S.; Schönfeld 12 M.; Unterbalbach 6 M.; Unterschüpf 2 M. 50 S.; Untermittighausen 18 M. 50 S.; Wilchband 9 M.; Zimmern 12 M.

Decanat Linzgau: Aßholderberg 5 M. 35 S.; Altheim 8 M.; Bergheim 5 M. 50 S.; Bermatingen 6 M.; Beuren 6 M.; Denkingen 4 M.; Großschönach 14 M.; Heiligenberg 3 M. 55 S.; Hepbach 5 M. 17 S.; Herdwangen 16 M.; Hödingen 3 M.; Immenstaad 6 M.; Ittendorf 4 M.; Rippenhausen 80 S.; Kluftern 4 M. 80 S.; Leutkirch 6 M. 76 S.; Limpach 3 M. 96 S.; Linz 4 M. 20 S.; Markdorf 14 M. 35 S. und Hr. Kapl. Bauer 2 M.; Meersburg 23 M. 33 S.; Mimmenshausen 5 M. 46 S.; Oberhomburg 14 M.; Dwingen 9 M. 16 S.; Pfullendorf 9 M. 35 S.; Roggenbeuren 12 M.; Salem 10 M.; Seefeld 10 M.; Ueberlingen 28 M. 25 S.; Weildorf 14 M.

Decanat Meßkirch: Bietingen 5 M.; Boll 3 M.; Buchheim 3 M. 37 S.; Burgweiler 6 M.; Engelswies 1 M. 15 S.; Göggingen 8 M. 50 S.; Guttenstein 2 M. 85 S.; Hartheim 3 M.; Hausen i. Th. 3 M.; Heinstetten 3 M. 40 S.; Heudorf 3 M. 27 S.; Kreenheinstetten 4 M.; Krumbach 3 M. 50 S.; Leibertingen 3 M. 21 S.; Menningen 6 M.; Meßkirch 14 M. 12 S.; Raft und Sauldorf 6 M. 24 S.; Schweningen 10 M.; Sentenhardt 3 M.; Stetten a. f. M. 8 M. 50 S.; Wornsdorf 3 M. 06 S.; Zell a. N. 8 M. 50 S.

Decanat Mosbach: Aßfeld 10 M.; Billigheim 8 M.; Eberbach 14 M.; Herbolzheim 9 M.; Lohrbach 6 M.; Mosbach 6 M. 80 S.; Neckarelz 2 M.; Neckargerach 10 M.; Neudenau 5 M.; Oberschefflenz 9 M. 09 S.; Obrißheim 10 M.; Rittersbach 8 M.; Stein a. R. 7 M. 50 S.; Waldmühlbach und Ragenthal 20 M.

Decanat Mühlhausen: Ersingen 14 M.; Neuhaußen 6 M. 80 S.; Pforzheim 25 M.; Schellbrunn 3 M. 70 S.; Tiefenbron 3 M. 39 S.

Decanat Neuenburg: Ballrechten 30 M.; Bamlach 4 M.; Bellingen 1 M. 20 S.; Eschbach 9 M. 47 S.; Griesheim 6 M. 04 S.; Heitersheim 30 M.; Liel-Randern 7 M.; Neuenburg 9 M. 80 S.; Schliengen 10 M.; Wettelbrunn 3 M.

Decanat Offenburg: Appenweier 9 M.; Biberach 10 M.; Bohlbach 9 M. 70 S.; Bühl 8 M. 25 S.; Durbach 5 M. 10 S.; Ebersweier 18 M.; Gengenbach 15 M.; Griesheim 20 M.; Kehl 11 M.; Lautenbach 5 M. 31 S.; Nordrach 7 M.; Rußbach 9 M.; Oberhamersbach 9 M. 11 S.; Oberkirch 11 M. 50 S.; Offenburg 32 M.; Ohlsbach 9 M. 31 S.; Oppenau 2 M.; Ortenberg 14 M.; Petersthal 3 M.; Urloffen 12 M.; Weier 7 M. 50 S.; Weingarten 12 M.; Windischlag 11 M.; Zell a. S. 11 M.

Decanat Ottersweier: Achern 7 M. 30 S.; Illenau 11 M.; Altschweier 2 M.; Bühl 13 M.; Bühlertal 8 M.; Eienthal 8 M.; Erlach 5 M.; Fautenbach 15 M. 22 S.; Gamshurst 45 M. 94 S. und von Hrn. Pfarrer 30 M.; Großweier 5 M.; Herrenwies 3 M.; Honau 1 M. 50 S.; Hügelshausen 11 M. 25 S.; Iffezheim 10 M.; Kappelrodeck 8 M.; Kappelwied 25 M.; Lauf 6 M. 50 S.; Müsbach 2 M. 20 S.; Moos 15 M.; Neusack 6 M. 50 M.; Neuweier 10 M.; Oberachern 10 M. 58 S.; Densbach 13 M. 50 S.; Ottersdorf 9 M.; Ottersweier 64 M.; Pflittersdorf 15 M.; Renchen 17 M.; Sandweier 20 M. 45 S.; Saszbach 9 M. 49 S.; Saszbachwalden 15 M.; Schwarzach 6 M.; Sinzheim 33 M.; Söllingen 7 M. 14 S.; Stadelhofen 6 M. 80 S.; Steinbach 20 M.; Stollhofen 9 M. 16 S.; Thiergarten 2 M. 01 S.; Ulm b. Lichtenth. 5 M.; Ulm bei Oberkirch 6 M.; Unzhurst 10 M. 40 S.; Vimbuch 14 M.; Wagshurst 8 M. 84 S.; Wadulm 3 M.; Wintersdorf 7 M.

Decanat Philippsburg: Hambrücken 9 M. 40 S.; Huttenheim 16 M.; Neudorf 12 M.; Oberhausen 20 M.; Philippsburg 12 M.; Rheinhausen 3 M. 10 S.; Rheinsheim 15 M.; Wiesenthal 20 M.

Decanat St. Leon: Eichersheim 9 M. 25 S.; Eppingen 9 M.; Hockenheim 9 M. 64 S.; Kronau 12 M.; Landshausen 20 M.; Malsch 35 M.; Mingolsheim 15 M.; Odenheim 10 M.; Destringen 28 M. 41 S.; Ranenberg 12 M.; Rettigheim 8 M. 10 S.; Rohrbach 7 M. 38 S.; Roth 21 M.; St. Leon 10 M.; Stettfeld 9 M.; Tiefenbach 6 M.; Weiher 10 M. 06 S.; Zeuthern 14 M. 14 S.

Decanat Stockach: Bodmann 5 M.; Bonndorf 5 M.; Espelingen 4 M.; Güttingen 2 M. 31 S.; Heudorf 2 M.; Hindelwangen 1 M. 88 S.; Hoppetenzell 8 M.; Langenrain 2 M. 50 S. und Hr. Pfarrer 5 M.; Liggeringen 4 M.; Liptingen 10 M. 03 S.; Mainwangen 2 M. 40 S.; Muggingen 3 M.; Mühligen 6 M. 48 S.; Neffelwangen 1 M.; Raithaslach 10 M.; Rorgenwies 4 M. 47 S.; Schwandorf 4 M. 46 S.; Sipplingen 9 M.; Stahringen 11 M. 56 S.; Stockach 5 M.; Wahlwies 3 M. 55 S.

Decanat Stühlingen: Bettmaringen 6 M.; Dillendorf 4 M. 50 S.; Eppenhofen 2 M. 50 S.; Erwattingen 9 M. 36 S.; Fützen 6 M. 11 S.; Grafenhausen 4 M. 20 S.; Kappel 10 M.; Lausheim 4 M.; Lembach 6 M.; Lenzkirch 13 M.; Saig 20 M.; Schluchsee 2 M. 83 S.; Stühlingen 13 M. 88 S.; Untermettingen 6 M. 25 S.; Weizen 4 M.

Decanat Triberg: Fijchbach 1 M. 80 S.; Gremelsbach 2 M.; Gütenbach 10 M.; Neuhaußen 2 M. 09 S.; Neufkirch 6 M.; Niederwasser 7 M. 56 S.; Rußbach 7 M. 02 S.; Oberwolfach 12 M.; Rippoldsau 10 M.; Rohrbach 2 M. 50 S.; St. Roman 8 M.; Schapbach 1 M.; Schenken-

zell 6 M. 50 S.; Schönwald 15 M.; Schonach 6 M. 72 S.; Tennenbrunn 11 M. 20 S.; Triberg 6 M. 53 S.; Weilersbach 2 M. 67 S. u. Obereischach 1 M. 33 S.; Wittichen 6 M. 02 S.

Decanat Willingen: Aasen 4 M. 23 S.; Achdorf 3 M. 06 S.; Bachheim 1 M.; Blumberg 4 M.; Bräunlingen 10 M.; Bubenbach 13 M. 50 S.; Donaueschingen 87 M. 50 S.; Dürrheim 9 M. 35 S.; Eschach 95 S.; Friedenweiler 8 M. 35 S.; Fürstenberg 1 M. 20 S.; Göschweiler 10 M.; Hammereisenbach 6 M. 33 S.; Heidenhofen 1 M.; Hondingen 9 M. 95 S.; Hubertshofen 3 M.; Kirchdorf 19 M.; Mundelfingen 6 M.; Neudingen 5 M. 12 S.; Neustadt 41 M.; Pfaffenweiler 1 M. 70 S.; Pföhren 4 M. 78 S.; Reijelsingen 3 M.; Riedböhringen 6 M. 80 S.; Schönenbach 12 M.; Thannheim 5 M. 31 S.; Unadingen 4 M.; Unterkirnach 9 M.; Urach 10 M.; Willingen 8 M. 60 S.; Wöhrenbach 27 M. 63 S.; Wolterdingen 9 M. 30 S.

Decanat Waibstadt: Aglasterhausen 8 M.; Balzfeld 23 M. 69 S.; Barga 4 M. 40 S.; Dielheim 35 M.; Elsenz 12 M. 11 S.; Grombach 10 M.; Haßmersheim 7 M.; Hilzbach 5 M. 52 S.; Mauer 5 M. 85 S.; Mühlhausen 8 M.; Neunkirchen 8 M.; Obergimpern 10 M.; Rothenberg 13 M.; Schluchtern 5 M.; Siegelbach 7 M.; Sinzheim 13 M.; Spechbach 6 M. 66 S.; Steinsfurth 12 M.; Waibstadt 18 M.; Zuzenhausen 8 M.

Decanat Waldshut: Michen 3 M.; Bernau 10 M.; Brenden 2 M.; Dögern 18 M.; Gurtweil 13 M.; Hämer 3 M.; Herrichfried 12 M.; Hierbach 7 M. 50 S.; Hochsal 15 M. 50 S.; Höchenschwand 4 M. 08 S.; Luttingen 3 M. 47 S.; Menzenschwand 8 M.; Niederwasser 5 M. 68 S.; Nögenschwiel 5 M.; St. Blasien 21 M. 15 S.; Unteralspen 5 M.; Unteribach 8 M. 81 S.; Urberg 3 M. 44 S.; Waldshut 27 M.; Weisheim 6 M.

Decanat Walldürn: Altheim 12 M.; Hainstadt 5 M. 30 S.; Hettlingen 2 M.; Limbach 11 M.; Schlierstadt 24 M. 15 S.; Schlossau 5 M. 30 S.; Steinbach 4 M.

Decanat Weinheim: Dossenheim 8 M. 60 S.; Feudenheim 2 M. 96 S.; Handschuchsheim 6 M.; Heddesheim 6 M. 11 S.; Heiligkreuzsteinach 4 M. 60 S.; Hemsbach 15 M. 35 S.; Hohensachsen 3 M. 70 S.; Käferthal 3 M.; Ladenburg 12 M.; Leutershausen 13 M. 04 S.; Sandhofen 4 M.; Schönau 1 M.; Schriesheim 9 M.; Waldhof 6 M. 21 S.; Weinheim 8 M. 28 S.

Decanat Wiesenthal: Beuggen 7 M.; Eichsel 1 M. 80 S.; Herthen 11 M. 20 S.; Höllstein 5 M. 22 S.; Inzlingen 10 M.; Istein 9 M.; Kleinlaufenburg 13 M.; Lörrach 14 M. 95 S.; Minjeln 2 M. 50 S.; Murg 10 M. 20 S.; Nollingen 3 M.; Obersäckingen 17 M. 68 S.; Oberschwörstadt 12 M.; Säckingen 30 M. 50 S.; Schönau 10 M.; Schoppsheim 4 M. 78 S.; Stetten 10 M.; Todtmoos 3 M.; Todtnau 8 M.; Todtnauberg 13 M.; Wehr 7 M.; Wieden 5 M.; Wyhlen 8 M.; Zell i. W. 21 M.

Hohenzollern.

Decanat Haigerloch: Betra 12 M.; Bittelbrunn 5 M. 50 S.; Dettensee 1 M. 94 S.; Dettingen 4 M. 30 S.; Dettlingen und Dießen 1 M. 50 S.; Empfingen 7 M.; Glatt 4 M. 50 S.; Gruol 1 M.; Haigerloch 10 M.; Höfendorf 4 M.; Imnau 1 M. 50 S.

Decanat Hechingen: Bispingen 6 M.; Grosselfingen 3 M.; Haußen i. R. 5 M. 35 S.; Hechingen 28 M.; Jungingen 6 M. 50 S.; Stetten u. S. 5 M.; Weilheim 2 M. 20 S.

Decanat Sigmaringen: Bärenthal 3 M. 57 S. und Hr. Pfr. Fijcher 1 M.; Billafingen 2 M. 46 S.;

Einhart 2 M. 55 S.; Efferatsweiler 4 M. 60 S.; Sabs-
thal 4 M. 70 und Hr. Pfr. Jung 4 M.: Laiz mit Inzig-
lofen 5 M. 50 S.; Levertzweiler Hr. Pfr. Krone 5 M.;
Magenbuch 5 M.; Sieberatsweiler 3 M. 48 S. und von
Hrn. Pfr. 6 M. 52 S.; Thalheim 4 M.

Decanat Beringen: Benzigen 8 M.; Feldhausen
8 M.; Gammertingen 50 M.; Kettenacker 10 M.; Langen-
enslingen 10 M. und Hr. Pfr. 5 M.; Ringingen 1 M.
36 S. und Hr. Pfarrer 2 M. 64 S.; Steinhilben 11 M.
60 S.; Straßberg 10 M.; Trochtelfingen 5 M.

Von auswärts:

Herr Abbé Jung von Schiltigheim 21 M.
Freiburg, den 1. April 1893.

Erzbischöfliche Kanzlei.

Dreifönigskollekte

vom 1. April 1892/93. — Collecte 1893.

Incorporirte Pfarreien: Freiburg Münster-
pfarre 165 M. 10 S.; St. Peter 20 M.

Decanat Bischofsheim: L.=Bischofsheim 42 M.;
Borthal 18 M.; Bronnbach 26 M.; Dittwar 8 M.; Dör-
lesberg 18 M.; Giersheim 10 M.; Freudenberg 20 M.;
Großrinderfeld 22 M.; Hochhausen 15 M.; Hundheim
18 M.; Königheim 20 M.; Kilsheim 12 M.; Reicholzheim
13 M.; Wenkheim 6 M.; Werbachhausen 7 M.; Wert-
heim 15 M. 39 S.

Decanat Breisach: Adelhäusen=Wiehre 30 M.;
Bollschweil 7 M. 05 S.; Breinau 16 M.; Buchenbach
8 M.; Ebnet 9 M. 53 S.; Ebringen 11 M. 47 S.; Esch-
bach 15 M.; Grunern 13 M. 42 S.; Gündlingen 6 M.
12 S.; Güntersthal 7 M. 78 S. und Ung. 10 M.; Hinter-
garten 12 M.; Horben 7 M.; Kappel 8 M. 14 S. und
Hr. Pfr. Schellhammer 10 M.; Kirchhofen 20 M.; Kirch-
garten 26 M.; Merzhausen 7 M. und Theresia Keilbach
20 M.; Oberried 8 M.; St. Georgen 19 M.; St. Trud-
pert 7 M. 06 S. und A. St. 10 M., U. B. 10 M.; St.
Ulrich 14 M. 75 S.; Scherzigen 2 M.; Schlatt 5 M.
45 S.; Staufen 10 M. 20 S.; Thunsel 4 M. 15 S.; Um-
kirch 7 M. 33 S.; Waldau 8 M.; Waltershofen 5 M.
50 S.; Wasenweiler 2 M.; Wittnau 3 M. 80 S.

Decanat Bruchsal: Bauerbach 5 M.; Bretten
7 M. 60 S.; Bruchsal ad B. M. V. 18 M.; St. Paul
21 M.; Büchenau 10 M.; Büchig 10 M.; Flehingen 9 M.;
Heidelsheim 1 M. 70 S. und Hr. Pfarrer 5 M.; Helms-
heim 6 M.; Jöhlingen 6 M.; Karlsdorf 10 M. 71 S.;
Reibshheim 3 M. 18 S.; Reuthard 15 M.; Obergrombach
3 M. 50 S.; Oberöwisheim 1 M. 50 S.; Sickingen 4 M.;
Untergrombach 12 M.; Weingarten 10 M.; Wöschbach 4 M.

Decanat Buchen: Adelsheim 5 M. 89 S.; Berolz-
heim 45 M. 45 S.; Brezingen 7 M. 40 S.; Buchen 17 M.;
Erfeld 3 M.; Eubigheim 9 M. 40 S.; Gerichtstetten 6 M.;
Grözingen 21 M.; Hardheim 92 M.; Schweinberg 64 M.;
Waldstetten 10 M. 81 S.

Decanat Emdingen: Achfarrren 3 M. 64 S.;
Bögingen 4 M.; Burkheim 16 M.; Emdingen 18 M.;
Forchheim 7 M.; Fehlingen 12 M.; Kiechlinbergen 3 M.
57 S.; Oberhausen und Niederhausen 30 M.; Oberroth-
weil 6 M. 50 S.; Sasbach 1 M. 70 S.; Schelingen 5 M.
40 S.; Wyhl 11 M.

Decanat Engen: Beuren a. A. 8 M.; Binningen
7 M. 04; Blumenfeld 11 M.; Büßlingen 28 M. 20 S.
und Schlatt a. R. 7 M. 34 S.; Duchelingen 12 M.;

Ehingen 10 M.; Eigeltingen 12 M.; Emmingen ab Egg
4 M. 11 S.; Engen 19 M.; Friedingen 5 M. 04 S.; Hon-
stetten 13 M. 64 S.; Rommingen 3 M. 26 S.; Manien-
heim 9 M. 20 S.; Renzingen 4 M. 64 S.; Orsingen 10 M.
26 S.; Riedöschingen 2 M. 45 S.; Steißlingen 20 M.;
Thengendorf 35 M.; Volkertshausen 15 M. 13 S.; Weiter-
dingen 10 M. 45 S.; Welschingen 39 M. 72 S.

Decanat Ettlingen: Au a. Rh. 3 M. 35 S.;
Bulach 8 M.; Burbach 17 M. 40 S.; Daylanden 8 M.;
Ettlingen 109 M.; Ettlingenweier 12 M. 41 S.; Karls-
ruhe 33 M. und Mühlburg 8 M.; Mörich 10 M.; Moos-
brunn 5 M.; Reichenbach 7 M. 70 S.; Schüllbrunn 7 M.
22 S.; Stupferich 10 M.

Decanat Freiburg: Bleibach 4 M. 75 S.; Bleich-
heim 12 M.; Bombach 3 M. 50 S.; Buchholz 3 M. 08 S.;
Elzach 35 M.; Emmendingen 8 M.; Freiburg St. Martin
18 M.; Ung. durch Hrn. Uff. Bögele 100 M. und durch
Hrn. Coop. Heusch 1 M.; Glotterthal 29 M. 18 S.; Heck-
lingen 3 M. 40 S. und Ung. 6 M.; Heimbach 36 M.;
Herdern 25 M. 83 S.; Heuweiler 7 M. 03 S.; Hochdorf
7 M.; Holzhausen 3 M. 12 S.; Hugstetten 10 M.; Ren-
zingen 15 M.; Lehen 3 M. 29 S.; Neuenhausen 3 M.;
Oberbiederbach 6 M.; Oberprechtal 10 M.; Obersimons-
wald 8 M. 24 S.; Oberwinden 8 M. 50 S.; Siegelau
2 M. 50 S.; Untersimonswald 11 M.; Waldkirch 26 M.
90 S.; Zähringen 26 M.

Decanat Geisingen: Aulzingen 6 M.; Biesen-
dorf 1 M. 90 S.; Eßlingen 4 M.; Gutmadingen 8 M.
10 S.; Hattingen 7 M. 63 S.; Hochemmingen 6 M.;
Ippingen 3 M. 73 S.; Kirchen 3 M.; Leisepferdingen 10 M.
61 S.; Stetten 3 M. 60 S.; Sunthausen 2 M.; Unter-
baldingen 2 M.; Zimmern 6 M. 06 S.

Decanat Gernsbach: Baden 41 M.; Balg 4 M.;
Ebersteinburg 3 M.; Elchesheim 6 M. 85 S.; Forbach
20 M.; Gernsbach 42 M.; Haueneberstein 10 M.; Kup-
penheim 19 M.; Lichtenthal 21 M.; Michelbach 3 M.
25 S.; Muggensturm 8 M.; Niederbühl 7 M. 80 S.;
Oberweier 7 M. 10 S.; Dettigheim 46 M. 57 S.; Dos
9 M. 14 S.; Kastatt 37 M. 20 S.; Rothensfels 7 M. 64 S.;
Selbach 6 M.; Weisenbach 15 M. 99 S.

Decanat Hegau: Arlen 14 M. 05 S.; Bank-
holzen 3 M.; Böhlingen 10 M. 50 S.; Gailingen 12 M.;
Hausen a. A. 4 M. 22 S.; Hemmenhofen 2 M. 60 S.;
Hilzingen 8 M. 70 S. und Ebringen 3 M. 80 S.; Horn
7 M.; Dehningen 16 M. 35 S.; Kandegg 7 M.; Ried-
heim 1 M. 45 S.; Rielasingen 5 M. 85 S.; Schienen 5 M.;
Ueberlingen a. R. 4 M. 46 S.; Wangen 5 M. 80 S.;
Weiler 4 M.; Worblingen 4 M. 34 S.

Decanat Heidelberg: Dilsberg 6 M.; Heidel-
berg 32 M. 71 S.; Ilvesheim 6 M. 50 S.; Leimen 8 M.
78 S.; Mannheim: untere Pfarrei 21 M.; Neckarcuration
3 M.; Neckarau 20 M.; Neckarhausen 8 M.; Rußloch
15 M.; Seckenheim 12 M. 35 S.; Walldorf 3 M. 61 S.;
Wieblingen 5 M.; Wiesenbach 3 M. 40 S.; Ziegel-
hausen 20 M.

Decanat Klettgau: Altenburg 5 M.; Bühl
10 M.; Degernau 20 M.; Erzingen 14 M. 10 S.; Grießen
24 M.; Hohenthengen 8 M.; Jestetten 14 M. 70 S.;
Kadelburg 2 M. 32 S.; Lottstetten 8 M.; Obereggingen
5 M.; Schwerzen 14 M. 84 S. und 6 M. 63 S. für
1892 und 1893; Thiengen 20 M.

(Fortsetzung folgt.)